



*Kunstgeschichtliche  
Erkundung*  
**Sichtbar durch  
Verhüllung**  
Hüllen, Tücher, Schleier  
28. März 2018 (Mi.)

## Einladung

Das absichtliche Verbergen von Objekten fördert die Neugier und hebt deren Bedeutung, teils auch provokant, hervor. In jedem Fall lädt es aber zu einem genaueren Hinsehen ein. Verhüllen und Enthüllen bedingen sich dabei gegenseitig. Dieser Aspekt ist nicht erst seit Christo und Jeanne-Claude ein wesentlicher Aspekt von künstlerischer Gestaltung. So dienen in der Fastenzeit die geschlossenen Altartafel einem Fasten der Augen und die Verhüllung des Kreuzes einer Neubesinnung auf das Ereignis des Karfreitags. In der Malerei wird die Hülle zur Abgrenzung zwischen Heiligem und Profanem eingesetzt.

Erleben Sie gemeinsam mit Dr. Baumerich, mit welcher Absicht die Spannung von Verhüllen und Zeigen inszeniert wird. Zu dieser Kunstgeschichtlichen Erkundung laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Dr. Wolfgang Isenberg  
*Akademiedirektor*

## Programm

**Mittwoch, 28. März 2018**

10.00 Uhr Treffpunkt vor dem Domforum in Köln

### **Gold, Tuch und viele Muster – Hüllen im Dom und in der Schatzkammer**

Neben den bekannten Hüllen der Reliquien – wie etwa dem Schrein der Heiligen Drei Könige – wartet der Dom in der Fastenzeit mit teils kunstvoller Verhüllung auf. Hüllen aus Textil, Edelmetall und Edelstein sowie prachtvolle historische Messgewänder zeigt die Schatzkammer.

### **Hüllen in Fülle – Wefers Paramente**

Das Kölner Traditionsunternehmen bietet in besonders stilvollem Ambiente Objekte für den religiösen und kirchlichen Bedarf. Für Kleriker werden u. a. hochwertige, aufwendig gearbeitete liturgische Gewänder angeboten.

12.45 Uhr Mittagessen im Café Jansen in Köln

### **Heilige Hüllen – Museum Schnütgen**

Die Sammlung des Museums zeigt ein breites Spektrum von Darstellungen der Heiligen und biblischer Szenen, bei denen die Kleidung und Hüllen wichtige Elemente sind.

### **Exotische Hüllen – Rautenstrauch-Joest-Museum**

Überall auf der Welt spielen Hüllen eine wichtige Rolle: Seien es die Kleidungsstücke, wie ein Hawaiianscher Federmantel, der den Status

# Hinweise

des Trägers unterstreicht, die Haut eines Opfers, die ein Priester der Maya trug oder die aufwendigen Hüllen bei balinesischen Bestattungsritualen.

## Mehr sehen durch Hüllen – Wallraf-Richartz-Museum

In Bildern spielen Hüllen, Vorhänge und Kleidung eine wichtige Rolle. So gibt es die auffallenden Gewänder der Heiligen oder Schleier, die mehr enthüllen als verdecken.

18.00 Uhr Ende der Veranstaltung am Wallraf-Richartz-Museum in Köln

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

## Leitung

Dr. Andreas Baumerich, Köln  
*Kunsthistoriker*

## Hinweis

Die Erkundung ist als ganztägiger Stadtspaziergang konzipiert.

## Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Sichtbar durch Verhüllung** beträgt 95,00 € und umfasst:

- Zwei-Gänge-Mittagessen im Café Jansen, einem Kölner Traditionscafé;
- MuseumsCard Köln. Mit der Eintrittskarte können Sie auch am Tag nach der Erkundung alle städtischen Museen in Köln besuchen;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörers;
- Führungen und Eintritte.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

## Anmeldung

Veranstalter der Kunstgeschichtlichen Erkundung ist die Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die **Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overrather Straße 51-53**  
**51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**  
**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de**  
**www.tma-bensberg.de**

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

## Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Zahlungsbedingungen

Die Zahlung erfolgt im SEPA-Lastschriftverfahren. Wir bitten Sie bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (BIC und IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

## Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 15 %, vom 29. bis zum 22. Tag 25 %, vom 21. bis 15. Tag 35 %, vom 14. bis zum 8. Tag 50 %, vom 7. bis 1. Tag 80 %, ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichtteilnahme 90 % des Teilnehmerbeitrags.



## Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

## Programmhinweis

*Kulturgeschichtliche Erkundung*

## Mehr als nur Zierwerk

Schmuck und Ornament

**20. April 2018 (Fr.)**

*Leitung: Dr. Andreas Baumerich*

*Stand: 6. Dezember 2017*